



## Kontaktbrief 2014

### **An die Lehrkräfte für das Fach Russisch** über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Ende dieses Schuljahrs möchte ich mich für die vielen wertvollen Fragen, Anregungen und Hinweise bedanken, die mich im Laufe dieses Schuljahres von Ihrer Seite erreicht haben. Wie jedes Schuljahr soll Sie der Kontaktbrief mit aktuellen Informationen zu unserem Fach versorgen. Ich bitte Sie, die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen der ersten Fachsitzung des neuen Schuljahres über seinen Inhalt zu informieren. Rückmeldungen zu den verschiedenen Themen und weitere Anregungen sind jederzeit willkommen.

#### **Abiturprüfung 2014**

Die Abituraufgaben aller Fächer im PDF-Format wurden vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus wieder per OWA an alle Schulen versandt, sollten also vor Ort verfügbar sein. Aus urheberrechtlichen Gründen können die Aufgaben in den Fremdsprachen nicht auf der Homepage des ISB zur Verfügung gestellt werden. Natürlich können die Abituraufgaben dieses Jahres und vergangener Jahre – soweit noch vorrätig – aber weiterhin auf dem Postweg gegen Zusendung eines Adressaufklebers und € 1.45 in Briefmarken über das Referat bezogen werden.

#### **Abiturprüfung 2015**

Die Termine der Abiturprüfungen 2015 lauten gemäß KMBek VI.8-5S5500-6.138068 vom 29.11.2013, veröffentlicht in KWMBeibl. Nr. 23/2013, S. 286 für die modernen Fremdsprachen wie folgt:

- mündliche Prüfung (Kombinierte Abiturprüfung): **ab 16.03.2015**
- drittes (schriftliches) Prüfungsfach: **05.05.2015**
- Kolloquiumsprüfungen: **18.05. – 22.05.2015** und **08.06.-12.06.2015**.

Für die modernen Fremdsprachen wird wieder jeweils eine Hörverstehensaufgabe für einen eventuell nötigen Nachtermin zentral zur Verfügung gestellt. Die Organisation und Verteilung dieser Hörverstehensaufgabe übernehmen die MB-Dienststellen.

Was die Gestaltung der Kombinierten Abiturprüfung in den Modernen Fremdsprachen betrifft, so bleibt sie bis zur Abiturprüfung 2015 unverändert. Änderungen an der Gestaltung der Abiturprüfung, die in Folge der Inkraftsetzung der Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife durch die Kultusministerkonferenz vorzunehmen sind, werden erstmals in der Abiturprüfung des Jahres 2016 greifen. Im KMS VI.6-5S5500-6b.122828 „Kombinierte Abiturprüfung in den modernen Fremdsprachen – Prüfungsablauf ab dem Abiturtermin 2016“ vom 22.11.2013 finden Sie die Änderungen, die im Bereich der Modernen Fremdsprachen geplant sind.

#### **Fortbildungsveranstaltung**

An der ALP in **Dillingen** findet voraussichtlich im März 2015 ein Lehrgang für methodische und inhaltliche Anregungen für den Unterricht in Italienisch, Spanisch und Russisch statt. Es wird um Beachtung des Fortbildungsangebots der ALP im Internet gebeten. Auch in diesem Fall ist eine rechtzeitige und zahlreiche Anmeldung (per FIBS), sofern schulische Belange nicht entgegenstehen, wünschenswert, damit die Sektion Russisch – wie bei der Veranstaltung im März 2014, die bei den Teilnehmern sehr gut ankam – auch bei dieser Veranstaltung gut vertreten ist. Lehrkräfte, die sich für die Leitung eines Workshops interessieren bzw. einen Vortrag halten möchten, werden gebeten, sich mit mir in Verbindung setzen.

## Wörterbuchnutzung

Mit KMS VI.6 – S 5500 – 6b.126543<sup>III</sup> vom 21.04.2011 und KMS Nr. VI.6 – 5 S 5402.8 – 6b.47498 vom 23.07.2012 hat das Staatsministerium die künftige Regelung zur Verwendung von Wörterbüchern in der Abiturprüfung sowie in Leistungserhebungen mitgeteilt: Im Rahmen einer Übergangslösung erhalten alle Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2013/14 in den Jahrgangsstufen 11 und 12 befinden, Bestandschutz für ihre Wörterbücher, so dass es für diese Schülergruppe bis zum Ende des Schuljahres 2014/15 keine Beschränkungen bei der Verwendung von Wörterbüchern gibt. Ab dem Schuljahr **2013/14** sind die in der Jahrgangsstufe **10** verwendeten Wörterbücher einer Liste der für Prüfungszwecke genehmigten Wörterbücher zu entnehmen; bitte berücksichtigen Sie dies bei der Anschaffung von Wörterbüchern. Ab dem Schuljahr 2015/16 sind sowohl in Leistungserhebungen als auch in der Abiturprüfung nur noch genehmigte Wörterbücher zugelassen.

Bereits an den Schulen vorhandene Klassensätze von Wörterbüchern, deren Inhalt über den primären Zweck von Wörterbüchern hinausgeht, können für die Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2013/14 in den Jahrgangsstufen 11 und 12 befinden, bis Ende des Schuljahres 2014/15 weiter verwendet werden, in Jahrgangsstufe 10 jedoch nur im Rahmen des Unterrichts, nicht für Leistungserhebungen. Die Liste der verwendbaren Wörterbücher in den einzelnen Fremdsprachen, die vom Staatsministerium fortlaufend aktualisiert wird, finden Sie unter folgendem Link: <http://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/1423/genehmigte-woerterbuecher-in-den-modernen-fremdsprachen.html>.

## Schule und Medienrecht

Über die rechtlichen Vorgaben v. a. zum Einsatz von audiovisuellen Medien und zur Digitalisierung von Material ist die Verunsicherung nach wie vor recht groß. In diesem Zusammenhang empfiehlt sich die Lektüre der für die Unterrichtspraxis sehr nützlichen Handreichung der ALP Dillingen (Stand: Februar 2013), die auf der Internetseite der ALP Dillingen für Sie bereitsteht ([www.alp.dillingen.de](http://www.alp.dillingen.de) > Service > Medienpädagogik > zur Homepage Medienpädagogik > Medienrecht bzw. über den Link: [http://dozenten.alp.dillingen.de/mp/recht/medrecht+schule\\_alp.pdf](http://dozenten.alp.dillingen.de/mp/recht/medrecht+schule_alp.pdf)).

## LehrplanPLUS

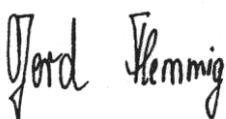
Mit dem kommenden Schuljahr 2014/15 beginnt an der Grundschule für die Doppeljahrgangsstufe 1/2 der Unterricht nach der neuen Lehrplangeneration LehrplanPLUS. 2015 wird sie für Jgst. 3 und 2016 für Jgst. 4 eingeführt. Um den nahtlosen Anschluss an den Grundschullehrplan zu gewährleisten, ist die In-Kraft-Setzung des gymnasialen Lehrplans für die Jgst. 5 nunmehr für September **2017** vorgesehen. Unter <http://www.lehrplanplus.bayern.de/> können Sie sich über den neuen Grundschullehrplan informieren.

Nach derzeitigem Stand wird das Anhörungsverfahren zum LehrplanPLUS des Gymnasiums im Frühjahr 2015 erfolgen. Im Rahmen der Anhörung soll eine vorläufige Fassung des Lehrplans online unter <http://www.lehrplanplus.bayern.de/> veröffentlicht werden, sodass der Entwurf auch allen Lehrkräften zugänglich ist.

Im Schuljahr 2015/16 ist geplant, alle Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer mit Intention und Aufbau des Lehrplans, mit den Methoden seiner Umsetzung im Unterricht und mit dem digitalen Lehrplaninformationssystem vertraut zu machen. Die Fortbildung wird im Rahmen der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB) durchgeführt.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Freude und Erfolg für Ihre Arbeit!

Mit freundlichen Grüßen



i. A. Gerd Flemmig, StD

Fachreferent für Russisch bei der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken